

## **Pressemitteilung**

**Fremd in der Ferne, Do., 26.09.2019, 18:30 Uhr, Heilig-Geist-Kapelle**

„Fremd in Ferne. Lyrik und Musik aus vier Jahrhunderten: von Goethe bis zur Gegenwart, von Schubert bis zum Musical.“ Das ist der Titel eines ganz besonderen Abends. Die Schweizer Schauspielerin Iris Kunz, die schwedische Opernsängerin Birgitta Rydholm und die rumänische Pianistin Roxana Buga gestalten am Donnerstag, 26.09.2019, in der Heilig-Geist-Kapelle in Angermünde (Berliner Str. 1a) ab 18:30 Uhr ein Programm voller Überraschungen. Dabei bietet ihre Lyrik und Musik aus vier Jahrhunderten auch vielfältige Bezüge zu den hochaktuellen Themen Flucht, Fremdsein und Heimweh. Zum besonderen Charakter des Abends gehört es, dass der Eintritt frei ist. Spenden sind willkommen.

Birgitta Rydholm, gebürtige Schwedin und ausgebildete Opernsängerin, hat 2010 ihr Herz an die Uckermark verloren und ist seit 2013 hier fest verwurzelt.

Die Schweizer Schauspielerin Iris Kunz lebt schon lange in Deutschland. Nach drei Jahren in Schwedt zog sie diesen Sommer mit ihrer Familie ins Allgäu. In die Uckermark kommt sie gerne wieder zu Besuch, hier hat sie Freunde fürs Leben gefunden.

Dieser Abend findet im Rahmen der deutschlandweiten Interkulturellen Woche vom 22. bis zum 29. September statt. Daran beteiligen sich mittlerweile mehr als 500 Städte und Gemeinden mit rund 5.000 Veranstaltungen. Organisiert und getragen werden die Programme vor Ort zumeist von Bündnissen, in denen sich Vertreterinnen und Vertreter von Kirchengemeinden, Kommunen, Migrantenorganisationen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Vereinen, Initiativen sowie interessierte Einzelpersonen engagieren. In Angermünde wird die Veranstaltung in Zusammenarbeit zwischen dem Angermünder Bürgerbündnis für eine gewaltfreie, tolerante und weltoffene Stadt und der Französisch-Reformierten Kirchengemeinde organisiert.